

Grußwort Eröffnung Veranstaltungshalle Blankenrath

Redebeitrag Bürgermeister Karl Heinz Simon

Zur offiziellen Eröffnung der Halle mit Herbstkonzert

am Samstag, den 11. Oktober 2003

Zu der offiziellen Eröffnung darf ich Ihnen die Grüße und Glückwünsche des Verbandsgemeinderates, aber auch der gesamten Bevölkerung der Verbandsgemeinde Zell überbringen.

Der heutige Tag ist sicherlich ein wichtiger Tag für die Gemeinde Blankenrath, für die Bevölkerung und sicherlich auch für alle Vereine, denen nunmehr eine neue Möglichkeit für größere Veranstaltungen eingeräumt wird. Aus anderen Gemeinden wissen wir, dass eine solche Möglichkeit auch tatsächlich dazu führt, dass diese entsprechend genutzt wird und damit das kulturelle Leben einer Gemeinde bereichert. So soll es auch hier sein!

Der Volksmund sagt zwar: "Raum ist in der kleinsten Hütte", doch hier in Blankenrath ist seit Jahren nicht genügend Raum gegeben für größere öffentliche Veranstaltungen. Hier bot sich – und das war wirklich eine gute Idee - die Lösung an, die im Eigentum der Verbandsgemeinde Zell stehende Sporthalle nach einer notwendigen räumlichen Erweiterung sowie ergänzenden Ausstattung auch als Veranstaltungshalle zu nutzen.

Gerade in aktueller Zeit – bei allgemein knapp gewordenen finanziellen Ressourcen auf allen Ebenen – war dies aus meiner Sicht eine sehr sinnvolle Überlegung, welche auch sofort auf Unterstützung bei der Verbandsgemeinde Zell und auch in den Gremien der Verbandsgemeinde gestoßen ist.

Gerade in einer solchen vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Ortsgemeinde und Verbandsgemeinde können vorhandene räumliche Ressourcen sinnvoll gemeinsam genutzt und damit dem Steuerzahler zusätzliche Ausgaben erspart werden. Das räumliche Konzept kommt damit beiden Seiten zugute, Gemeinde und Verbandsgemeinde und damit allen Bürgerinnen und Bürgern.

Bereits im März 2001 gaben sowohl die Schulbehörde als auch die Gremien der Verbandsgemeinde grünes Licht zu diesem Projekt.

Im Mai 2002 bewilligte Innenminister Walter Zuber der Ortsgemeinde Blankenrath aus Mitteln des Investitionsstocks 225.000 Euro, wobei das Foyer mit seinen Nebenräumen mit rund 595.000 Euro veranschlagt wurde.

Mit dem Anbau des Foyers hat die Gemeinde Blankenrath nunmehr die Sporthalle in eine Mehrzweckhalle umgewandelt, welche mit den jetzt gegebenen Möglichkeiten die Attraktivität der Gemeinde Blankenrath steigert und somit die Lebensqualität der Bürger der Gemeinde Blankenrath verbessert.

Wir wissen, meine Damen und Herren, dass allein schon der Schul- und Sportbetrieb diese Halle sehr auslastet. Nicht ohne Grund wurde vor einem Jahr bereits eine zweite Sporthalle errichtet. Aber neben dem Schul- und Vereinssport bot die Halle, gerade auch an den Wochenenden, weiteren Freiraum.

Die alte Sporthalle dient nunmehr künftig nicht mehr nur dem Sport allein. Vielmehr soll die Halle künftig Schauplatz von Versammlungen, gesellschaftlichen und unterhaltenden Veranstaltungen werden.

Gleichgültig, was im Einzelnen dargeboten werden soll: Mit diesem Raum steht ein für so gut wie alle Zwecke geeigneter Raum bereit, indem bis zu 400 Personen Platz haben.

Als Kommune, deren Aufgabe nicht darin besteht, mit ihren Einrichtungen Gewinne zu erwirtschaften, dürfen wir über all den finanziellen Aspekten eines nicht übersehen: In dem Maße, in dem diese Halle von unseren Bürgerinnen und Bürgern, von der Jugend und von unseren Erwachsenen, in Anspruch genommen wird, in dem sie Freude, Entspannung, Erholung und gesundheitliches Wohlergehen vermittelt, in dem sie unser kulturelles und gesellschaftliches Leben bereichert und unsere wirtschaftliche Entwicklung belebt, hat sich die Entscheidung zum Bau und das Engagement der für die Geschicke dieser Gemeinde Verantwortlichen gelohnt.

Diese Halle ist für Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bestimmt. Nutzen Sie das Angebot, das Ihnen unterbreitet wird!

In diesem Sinne hoffe ich auf zahlreiche schöne Veranstaltungen in dieser Halle.